

Corporate Governance

Die COS Computer Systems AG Baden hat ihren Hauptsitz in Baden. Die Aktien des Unternehmens sind an der SWX Swiss Exchange (Ticker: CSS / Valorenummer: 201382) gelistet.

Die Marktkapitalisierung betrug per 31. Dezember 2004 rund CHF 62 Mio. Die Angaben über die wesentlichen konsolidierten Gesellschaften sind im Anhang zur Konzernrechnung auf den Seiten 60 und 61 aufgeführt. Die Gruppenstruktur ist auf Seite 5 ersichtlich.

Verwaltungsrat

Die Aufgaben des Verwaltungsrates sind im Schweizerischen Obligationenrecht, in den Statuten und im Organisationsreglement definiert. Dem Verwaltungsrat obliegt die Oberleitung der Gesellschaft und die Überwachung der Geschäftsführung.

Mitglieder des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat der COS Computer Systems AG Baden setzt sich aus sieben Personen zusammen. Kurt Früh und Joachim Schoss sind die einzigen exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrates. Keines der andern Mitglieder des Verwaltungsrates hat weder je der Gruppenleitung oder der Geschäftsleitung einer COS-Beteiligungsgesellschaft angehört noch wesentliche geschäftliche Beziehungen zur COS Computer Systems AG Baden bzw. zur COS-Gruppe gehabt.

Nachfolgend die Mitglieder des Verwaltungsrates der COS Computer Systems AG Baden:

Kurt Früh, Schweizer, ist exekutiver Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates der COS



Computer Systems AG Baden. Am 24. März 2004 hat er die Aufgaben des Unternehmensleiters als Delegierter des Verwaltungsrates wieder übernommen, eine Aufgabe, welche er bereits von 1996 bis 2003 innehatte. Kurt Früh ist zu-

dem Verwaltungsrat der Swiss Remarketing AG sowie Verwaltungsrat der Human Capital AG. 1985 übernahm Kurt Früh die Geschäftsführung der CPA Computer Peripherals

AG – der heutigen COS Distribution AG, Schweiz –, welche seit 1987 als Tochtergesellschaft zur COS-Gruppe gehört. Vorgängig war er im Verkaufs- und Marketingmanagement bei Xerox und Jacobs Kaffee tätig. Er hat die Höhere Wirtschafts- und Verwaltungsschule in St. Gallen besucht und das Studium als Betriebsökonom HWV abgeschlossen.

Erik C. Aslaksen, Schweizer, ist nicht exekutives Mitglied



des Verwaltungsrates sowie des Entschädigungsausschusses (Compensation Committee) der COS Computer Systems AG Baden. Er ist zudem Verwaltungsrat der Micro Control AG, Mägenwil, sowie VR-Delegierter der 1solution AG, Mägenwil. Seit 1989 ist

er alleiniger Geschäftsführer der Micro Control AG, Mägenwil.

Reinhard Esser, Deutscher, ist nicht exekutives Mitglied des



Verwaltungsrates der COS Computer Systems AG Baden. Er ist Geschäftsführer der CRE-DO International Consulting KG. Von 1980 bis 1988 war er geschäftsführender Gesellschafter der CRE-Leasing GmbH, Düsseldorf. Zuvor war er von 1979 bis 1980 Geschäftsführer der Tiger-Leasing (USA) und zwischen 1975 und 1978 European Legal Counsel bei der ITTEL in London. Reinhard Esser studierte an den Universitäten Berlin und Tübingen Rechtswissenschaften und machte sein Staatsexamen als Rechtsanwalt in Stuttgart.

Prof. Dr. Hugo P. Tschirky, Schweizer, ist nicht exekutives



Mitglied des Verwaltungsrates und des Prüfungsausschusses (Audit Committee) der COS Computer Systems AG Baden. Er ist zudem Mitglied des Verwaltungsrates der Jelmoli Holding AG, Canon (Schweiz) AG, LogObject AG, Dräger (Schweiz) AG sowie der

Comserver AG. Hugo Tschirky war von 1982 bis 2003 Professor für Betriebswissenschaften an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich. In den Jahren 1992 und 2000 unterbrach er seine Lehrtätigkeit jeweils für ein Semester und unterrichtete am Tokyo Institute of Technology (TIT) bzw.

am Massachusetts Institute of Technology (MIT). Von 1976 bis 1982 führte Hugo Tschirky als Chief Executive Officer die Cerberus AG, Männedorf. 1971 bis 1976 war er Direktor der Carl Zeiss (Schweiz) AG in Zürich. Hugo Tschirky besuchte die ETH in Zürich und schloss 1963 als Dipl. Maschineningenieur sein Studium ab. In den Jahren 1968 und 1979 promovierte Hugo Tschirky an der ETH Zürich in Kernreaktortechnik bzw. Betriebswissenschaften.

Hans Rudolf Herzog, Schweizer, ist nicht exekutives Mitglied des Verwaltungsrates der COS Computer Systems AG Baden. Er ist Verwaltungsrat bei verschiedenen Unternehmen, u. a. bei der Swiss Tex Holding Ltd., Quino Flagship AG, Advanced Technology Ventures AG, Gfta Analytics Ltd. & RZ AG, Comserver AG und Polyplus Investment Inc. Gleichzeitig ist Hans R. Herzog Geschäftsführer und Verwaltungsratsmitglied der HRH Consulting AG. Dabei befasst er sich hauptsächlich mit technologischen Startups, Turnarounds und Mergers und Acquisitions. Er studierte Betriebswirtschaft an der Hochschule St. Gallen.



Thomas Kriesemer, Schweizer, ist nicht exekutives Mitglied des Verwaltungsrates und Vorsitzender des Entschädigungsausschusses (Compensation Committee) sowie des Prüfungsausschusses (Audit Committee) der COS Computer Systems AG Baden. 1996 bis Ende 2004 war er Mitglied der Geschäftsleitung der Hansa AG, Basel. Thomas Kriesemer hat die ETH Zürich besucht und sein Studium als Dipl. Betriebsingenieur abgeschlossen. Er verfügt zusätzlich über ein MBA-Diplom des Insead Fontainebleau (F). Ferner ist er Mitglied des Vorstandes der Vereinigung der privaten Aktiengesellschaften (VPAG) und des Stiftungsrates der Schweizerischen Stiftung für Risikoberatung (SRB), Zürich.



Joachim Schoss, Deutscher, ist exekutives Mitglied des Verwaltungsrates der COS Computer Systems AG Baden. Er ist Gesellschafter und Verwaltungsrat der Beisheim Holding Schweiz AG. Daneben ist er Verwaltungsratspräsident von TellSell Consulting AG, Verwaltungsrat der Goldbachmedia AG und Aufsichtsrat der Trade2B AG. Seit dem 1. November 2004 steht er der COS-Gruppe für Tätigkeiten im Bereich Mergers & Acquisitions in einem Teilzeitpensum zur Verfügung. Von 2000 bis 2003 war er CEO der Beisheim Holding Schweiz AG. Davor war er Mitgründer, Sprecher der Geschäftsleitung und Teilhaber der Scout24 AG. Zwischen 1990 und 1998 war er Mitgründer und Gesellschafter der TellSell Consulting GmbH in Frankfurt und der Telcare GmbH in Wilhelmshaven. Von 1986 bis 1990 war er als Consultant für die Firma Gruber, Titze & Partner tätig. Joachim Schoss studierte Betriebswirtschaft an der Universität Hamburg.



Nachstehende Aufstellung gibt Auskunft über Name, Alter, Position, Eintritt und verbleibende Amtsdauer der einzelnen Verwaltungsratsmitglieder:

Name	Alter	Position	Eintritt	Gewählt bis
Kurt Früh	52	Präsident und Delegierter des VR	1996	2006
Erik C. Aslaksen	38	nicht exekutives Mitglied	2003	2005
Reinhard Esser	62	nicht exekutives Mitglied	1996	2006
Hugo P. Tschirky	67	nicht exekutives Mitglied	2003	2005
Hans Rudolf Herzog	51	nicht exekutives Mitglied	1996	2006
Thomas Kriesemer	63	nicht exekutives Mitglied	1996	2006
Joachim Schoss	42	exekutives Mitglied	2001	2005

Kreuzverflechtungen

Es bestehen keine gegenseitigen Einsitznahmen im Verwaltungsrat der COS Computer Systems AG Baden und einer anderen kotierten Gesellschaft.

Wahl und Amtszeit

Jedes Mitglied des Verwaltungsrates wird von der ordentlichen Generalversammlung für eine Amtsdauer von zwei Jahren gewählt. Eine Wiederwahl nach abgelaufener Amtszeit ist möglich. Der Verwaltungsrat besteht gemäss Statuten aus mindestens drei Mitgliedern. Mit Erreichen des 65. Lebensjahres haben die Mitglieder des Verwaltungsrates auf die nächstfolgende Generalversammlung zurückzutreten, wobei in Einzelfällen durch einstimmigen Beschluss des Gesamtverwaltungsrates von dieser Altersbegrenzung nach oben oder unten abgewichen werden kann.

Durch einstimmigen Beschluss des Verwaltungsrates vom 18. März 2004 wurde die Altersbegrenzung für Prof. Dr. Hugo P. Tschirky für den Zeitraum der gewählten Amtsdauer nach oben gesetzt.

Interne Organisation

Der Verwaltungsrat übt die Oberleitung, Aufsicht und Kontrolle über die Geschäftsführung aus. Er erlässt Richtlinien für die Geschäftspolitik und lässt sich über den Geschäftsgang regelmässig informieren. Der Verwaltungsrat hat die Geschäftsführung vollumfänglich an den Unternehmensleiter delegiert, soweit nicht das Gesetz, die Statuten oder das Organisationsreglement etwas anderes vorsehen.

Der Verwaltungsrat tagt so oft, wie es die Geschäfte erfordern, mindestens aber viermal jährlich. Im Berichtsjahr wurden insgesamt sechs Verwaltungsratssitzungen abgehalten. Alle Verwaltungsratsmitglieder erhalten rechtzeitig vor der Sitzung schriftliche Unterlagen mit Details über die Tagesordnung. Zur Behandlung spezifischer Themen werden die Mitglieder der Gruppenleitung regelmässig beigezogen. Ein Sitzungsprotokoll hält sämtliche gefällten Entscheide fest.

Ausschüsse

Für die strukturierte Erfüllung seiner Aufgaben hat der Verwaltungsrat einen Prüfungs- und Entschädigungsausschuss geschaffen. Die Aufgaben und Zuständigkeiten dieser Ausschüsse sind im Organisationsreglement für den Verwaltungsrat festgelegt. Die Mitglieder der Ausschüsse werden jährlich durch den Verwaltungsrat gewählt. Die einzelnen

Ausschüsse konstituieren sich selbst. Sie treffen sich regelmässig und sind dazu verpflichtet, Sitzungsprotokolle und Empfehlungen zuhanden der regulären Verwaltungsratssitzungen zu erstellen. Die Ausschussmitglieder erhalten je nach Bedarf vorgängig Unterlagen, die ihnen eine Vorbereitung der Traktanden erlauben.

• Prüfungsausschuss (Audit Committee)

Der Prüfungsausschuss setzt sich aus mindestens einem oder mehreren unabhängigen, nicht exekutiven Mitgliedern des Verwaltungsrates zusammen. Die Mehrheit, darunter der Vorsitzende, soll im Finanz- und Rechnungswesen erfahren sein. Zurzeit sind Thomas Kriesemer (Vorsitzender) und Prof. Dr. Hugo P. Tschirky Mitglieder dieses Ausschusses. Die Sitzungen werden vom Vorsitzenden einberufen, so oft es die Geschäfte erfordern. An den Sitzungen nehmen der Finanzchef sowie Vertreter der Revisionsstelle und, wenn nötig, Vertreter des Group Controllings teil. Über die Beratungen und Anträge wird ein Protokoll geführt.

Der Prüfungsausschuss hat sich ein Bild von der Qualität der externen Revision und Konzernrechnungsprüfung und deren Zusammenarbeit mit der internen Finanzkontrolle zu machen. Er erörtert die Ergebnisse der externen Revision und Konzernrechnungsprüfung mit der Revisionsstelle.

Der Prüfungsausschuss berichtet dem Verwaltungsratspräsidenten sowie dem Gesamtverwaltungsrat mündlich über seine Wahrnehmungen und stellt diesem die Sitzungsprotokolle zu.

• Entschädigungsausschuss (Compensation Committee)

Der Entschädigungsausschuss setzt sich aus einem oder mehreren unabhängigen, nicht exekutiven Verwaltungsräten zusammen. Zurzeit sind Thomas Kriesemer (Vorsitzender) und Erik Aslaksen Mitglieder des Entschädigungsausschusses. Der Entschädigungsausschuss erarbeitet dem Gesamtverwaltungsrat die Salärpolitik für das obere Kader und empfiehlt nach einer Überprüfung die Entschädigung des Unternehmensleiters, der übrigen Mitglieder der Gruppenleitung sowie der Geschäftsführer der Gruppengesellschaften. Ferner hat er sich ein Bild von der Nachwuchspflege innerhalb der COS-Gruppe zu machen.

Der Entschädigungsausschuss berichtet dem Verwaltungsratspräsidenten sowie dem Gesamtverwaltungsrat münd-

lich über seine Wahrnehmungen und stellt diesem die Sitzungsprotokolle zu.

Informations- und Kontrollinstrumente

In der COS-Gruppe haben sämtliche Beteiligungsgesellschaften monatlich einen Abschluss zu erstellen und diesen mit Hilfe des Management-Information-Systems (MIS) zu rapportieren. Diese Abschlüsse werden für die Gruppe konsolidiert zusammengefasst. Dabei werden die Zahlen mit dem Vorjahr, dem Budget sowie dem Forecast (eine

vierteljährlich auf die aktuelle wirtschaftliche Situation angepasste Prognose) verglichen und kommentiert. Das Group Controlling erstattet monatlich über den Stand der Budgeterreichung und die Veränderung der Marktlage sowie des Forecasts schriftlichen Bericht an den Verwaltungsrat. Anlässlich von Verwaltungsratssitzungen werden diese Berichte diskutiert und der Verwaltungsrat wird über den laufenden Geschäftsgang und wichtige Geschäftsvorfälle orientiert.



Gruppenleitung*

Grundsätze der Geschäftsführung

Die Geschäftsführung der COS-Gruppe orientiert sich an den vom Verwaltungsrat beschlossenen Richtlinien und Weisungen zur allgemeinen Geschäftspolitik. Kompetenzen und Verantwortung werden insbesondere durch die vom Verwaltungsrat genehmigten Grundlegendokumente «Gruppenstrategie», «Mittelfristplanung» und «Budget» bestimmt.

Der Unternehmensleiter (Chief Executive Officer oder Delegierte des Verwaltungsrats) führt die täglichen Geschäfte selbständig im Rahmen der ihm erteilten Weisungen und Kompetenzen. Erfordern die Verhältnisse ein sofortiges Handeln, ohne dass spezielle Weisungen des Verwaltungsrates vorliegen oder rechtzeitig ein entsprechender Beschluss gemäss dem Organisationsreglement erwirkt werden kann, so ist der Unternehmensleiter zur Vornahme aller notwendigen Massnahmen gehalten, wobei der Verwaltungsrat unverzüglich zu informieren ist.

Mitglieder der Gruppenleitung sind:

Kurt Früh, Schweizer, ist exekutiver Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates der COS Computer Systems AG Baden. Am 24. März 2004 hat er die Aufgaben als Delegierter des Verwaltungsrates wieder übernommen, welche er bereits von 1996 bis 2003 innehatte. Weitere Informationen siehe Seite 14.

* vormals Konzernleitung

Markus Zurkirchen, Schweizer, trat 2000 als Chief Financial Officer in die Gruppenleitung der COS Computer Systems AG Baden ein. Von 1998 bis 1999 leitete er den Bereich Finanzen/Controlling der Burger Söhne AG, Burg. Davor war er sechs Jahre als Wirtschaftsprüfer (Mandatsleiter) bei der Arthur Andersen AG tätig. Markus Zurkirchen hat an der Höheren Wirtschafts- und Verwaltungsschule in Luzern studiert und als Betriebsökonom abgeschlossen. Er ist zudem diplomierter Wirtschaftsprüfer.

Peter Becker, Deutscher, war seit Frühjahr 2003 Bereichsleiter Distribution und zusätzlich seit Sommer 2004 Vorstandsvorsitzender der COS Distribution AG, Linden. Im Zuge der neuen strategischen Ausrichtung der COS-Gruppe hat Peter Becker die Bereichsleitung per 1. Januar 2005 aufgegeben und ist aus der Gruppenleitung ausgetreten. Seither widmet er sich ausschliesslich der Aufgabe als Vorstandsvorsitzender der COS Distribution AG, Linden.

Dr. Roland Apelt, Deutscher, hat am 24. März 2004 sein Amt als Chief Executive Officer niedergelegt und ist aus der Gruppenleitung ausgetreten.

Managementverträge

Die COS Computer Systems AG Baden hatte mit der blumo management services gmbh in Zug einen Vertrag abgeschlossen, der die Leitung des Bereiches Remarketing an die blumo management services gmbh übertrug. Das Mandatsverhältnis endete am 30. Juni 2004. Im Geschäftsjahr 2004 wurden CHF 90'000 für die in diesem Zusammenhang erbrachten Leistungen bezahlt.

Die nachstehende Aufstellung gibt Auskunft über Name, Alter, Position und Eintritt der einzelnen Mitglieder der Gruppenleitung:

Gruppenleitungsmitglied	Alter	Position	Eintritt
Kurt Früh	52	Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates	1996
Markus Zurkirchen	39	Chief Financial Officer	2000
Peter Becker**	38	Bereichsleiter Distribution und Vorstandsvorsitzender der COS Distribution AG (Deutschland)	2003

** Peter Becker war bis 1.1.2005 Bereichsleiter Distribution.

Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen

Inhalt und Festsetzungsverfahren der Entschädigungen und der Beteiligungsprogramme

Die Mitglieder des Verwaltungsrates erhalten eine feste Entschädigung pro Amtsjahr sowie ein Sitzungsgeld. Beide werden periodisch vom Entschädigungsausschuss beantragt und vom Gesamtverwaltungsrat festgelegt. Zusätzlich können die Mitglieder des Verwaltungsrates gemäss Kaderoptionsreglement vom 7. Februar 2002 mit Optionen entschädigt werden. Die an ein Verwaltungsratsmitglied zuteilbare Anzahl Optionen wird vom Gesamtverwaltungsrat festgelegt.

Die Entschädigungen der Mitglieder der Gruppenleitung bestehen aus einem fixen und einem variablen Gehalt, einem von der Erreichung von Unternehmenszielen abhängigen Bonus sowie gegebenenfalls einem Optionsprogramm. Der Entschädigungsausschuss überprüft und beantragt dem Gesamtverwaltungsrat die Entlohnung (einschliesslich der Optionsprogramme) der Mitglieder der Gruppenleitung.

Entschädigung an amtierende Organmitglieder

Die im Berichtsjahr ausbezahlte Gesamtentschädigung an die nicht exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrates betrug CHF 181'338. Die Gesamtentschädigung an die exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrates und an die Mitglieder der Gruppenleitung betrug CHF 1'067'191.

Im Geschäftsjahr 2004 wurden Abgangsentschädigungen in der Höhe von CHF 98'700 ausgerichtet.

Entschädigung an ehemalige Organmitglieder

Im Berichtsjahr wurden keine Entschädigungen für in der Vorjahresperiode oder früher ausgeschiedene Mitglieder des Verwaltungsrates sowie der Gruppenleitung ausgerichtet.

Aktienzuteilung

Während des Berichtsjahres wurden den Mitgliedern der Gruppenleitung keine Aktien zum Kauf zugeteilt.

Aktienbesitz

Die Gesamtheit der nicht exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrates sowie diesen nahe stehende Personen hielten per 31. Dezember 2004 total 96'124 Inhaberaktien an der COS Computer Systems AG Baden. Die exekutiven Mitglie-

der des Verwaltungsrates und die Gruppenleitungsmitglieder sowie diesen nahe stehende Personen hielten per 31. Dezember 2004 insgesamt 209'659 Inhaberaktien an der COS Computer Systems AG Baden.

Optionen

Während des Berichtsjahres wurden weder den Mitgliedern des Verwaltungsrates noch der Gruppenleitung Optionen zugeteilt. Die per 31. Dezember 2004 ausstehenden Optionsrechte lassen sich wie folgt darstellen:

Teilnehmer	Optionsplan		Total
	COSI 3	COSI 4	
Gesamtheit der exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrates und der Gruppenleitung	9'500	9'500	19'000
Gesamtheit der nicht exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrates	3'000	3'000	6'000

Zusätzliche Honorare und Vergütungen

Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Gruppenleitung bzw. diesen nahe stehende Personen haben im Geschäftsjahr 2004 keine Honorare oder anderen Vergütungen für zusätzliche Dienstleistungen zugunsten der COS Computer Systems AG Baden oder einer ihrer Beteiligungsgesellschaften erhalten.

Organdarlehen

Sowohl während des Berichtsjahres als auch in früheren Jahren wurden weder den Mitgliedern des Verwaltungsrates noch denjenigen der Gruppenleitung bzw. diesen nahe stehenden Personen ein Darlehen, Vorschuss oder Kredit gewährt.

Höchste Gesamtentschädigung

Die höchste Gesamtentschädigung (VR-Honorar, Gehalt, Gehaltsnebenleistungen und Spesen), die an ein Mitglied des Verwaltungsrates im Geschäftsjahr 2004 ausgerichtet wurde, belief sich auf CHF 259'131.

Kapitalstruktur

Ordentliches Kapital

Das Aktienkapital der COS Computer Systems AG Baden, der Dachgesellschaft der COS-Gruppe, beträgt CHF 56,6 Mio. und ist aufgeteilt in 1'887'390 Inhaberaktien zu einem Nominalwert von je CHF 30.

Bedingtes Kapital

Im Jahre 2000 wurde ein bedingtes Kapital von 100'000 Inhaberaktien (nominal CHF 3,0 Mio.) zum Zwecke der Mitarbeiterbeteiligung geschaffen. Das Aktienkapital erhöhte sich im Jahr 2000 um 2'755 und im Jahr 2001 um 4'630 Inhaberaktien aus bedingtem Kapital. Das Aktienkapital der COS Computer Systems AG Baden kann aus bedingtem Kapital durch Ausgabe von höchstens 92'615 Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 30 um höchstens CHF 2'778'450 erhöht werden. Das Bezugsrecht der Aktionäre ist ausgeschlossen.

Genehmigtes Kapital

Im Berichtsjahr wurde kein genehmigtes Kapital geschaffen und es steht auch kein genehmigtes Kapital aus früheren Jahren zur Verfügung.

Kapitalveränderungen

Die Entwicklung des Eigenkapitals ist in der Konzernrechnung Seite 30 aufgeführt.

Aktien

An Generalversammlungen der COS Computer Systems AG Baden berechtigt jede Inhaberaktie zu einer Stimme. Die Inhaberaktien sind voll dividendenberechtigt. Übertragungsbeschränkungen bestehen keine.

Genussscheine

Genussscheine sind keine ausstehend.

Wandelanleihen und Optionen

Wandelanleihen sind keine ausstehend. Angaben zu den Optionsprogrammen finden sich im Anhang zur Konzernrechnung auf Seite 54.

Aktionariat

Bedeutende Aktionäre

Zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung waren der Gesellschaft aufgrund meldepflichtiger Bestände ($\geq 5\%$) die folgenden Aktionäre bekannt:

Kurt Früh, Neerach	10,6%
3V Asset Management AG, Zürich	10,6%
Stimmrechtspool:	5,7%
– Erik C. Aslaksen, Ennetbaden	
– Thomas Michel, Oberrohrdorf	
– Heiko Gruner, Beinwil am See	
– ARBOR V+F AG, Niederrohrdorf	

Kreuzbeteiligungen

Per 31. Dezember 2004 bestanden keine Kreuzbeteiligungen der COS-Gruppe mit anderen Gesellschaften.

Mitwirkungsrechte der Aktionäre

Es bestehen keine Eigentums- oder Stimmrechtsbeschränkungen. Die Einberufung der Generalversammlung sowie deren Durchführung erfolgen nach dem Schweizerischen Obligationenrecht. Aktionäre, die Aktien im Nennwert von 1 Mio. CHF vertreten, können die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstandes verlangen. Wird von diesem Traktandierungsrecht Gebrauch gemacht, sind die Vorschläge zeitlich so einzubringen, dass es für den Verwaltungsrat zumutbar ist, sie zusammen mit dem Antrag des Verwaltungsrates in die Einladung zur Generalversammlung aufzunehmen.

Kontrollwechsel und Abwehrmassnahme

Angebotspflicht

Der börsengesetzliche Schwellenwert von $33\frac{1}{3}\%$ der Stimmrechte, der zu einem Übernahmeangebot verpflichtet, wird durch die Gesellschaftsstatuten weder angehoben noch ausgeschlossen.

Kontrollwechselklauseln

Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Gruppenleitung haben keine besonderen vertraglichen Vereinbarungen im Falle einer unerwünschten Übernahme.

Revisionsstelle

Dauer des Mandates und Amtsdauer des leitenden Revisors

Anlässlich der Generalversammlung 2004 wurde als Revisionsstelle und Konzernprüfer KPMG Fides Peat, Zürich, für eine einjährige Amtsperiode gewählt. Der leitende Revisor ist seit der Generalversammlung 2003 für das Revisionsmandat verantwortlich.

Honorar

(in 1'000 CHF)	2004	2003
Dienstleistungsart		
Revision	300	300
Zusatzaufträge	37	-
Steuerberatung	50	-

Aufsichts- und Kontrollinstrumente gegenüber der Revision

Entsprechende Detailinformation findet sich im Abschnitt «Prüfungsausschuss» auf Seite 16.

Informationspolitik

Die COS Computer Systems AG Baden orientiert über ihre Geschäftstätigkeit ausführlich in ihren Quartals- und Jahresberichten, an Bilanzmedienkonferenzen, Meetings für Finanzanalysten sowie an der Generalversammlung. Das laufend aktualisierte Internetangebot unter www.cosag.com sowie Medieninformationen runden die Kommunikation ab.

Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

